



Vorlage KuSA_17/2010
zur öffentlichen Sitzung des
Kultur- und Schulausschusses
am 15.11.2010

mit 11 Anlagen

An die
Mitglieder
des Kultur- und Schulausschusses

Auslands- und Kreispartnerschaftsbeziehungen des Landkreises Sachstandsbericht 2010

1. Ausgangslage

Der Kultur- und Schulausschuss hat am 15. März 2010 das Jahresprogramm 2010 für die Auslands- und Kreispartnerschaftsbeziehungen des Landkreises beraten und einstimmig beschlossen. Auch in diesem Jahr sind vielfältige Aktivitäten und Begegnungen zwischen den Menschen aus den Partnerregionen zustande gekommen. Diese Vorlage gibt einen Rückblick über das Jahr 2010:

2. Israel – Oberes Galiläa

Die deutsch-israelischen Jugendbegegnungen bilden den Schwerpunkt in der Partnerschaftsarbeit mit dem Oberen Galiläa. Der Austausch zwischen den drei Schulen (vgl. Ziffer 2.1) im Landkreis mit ihren Partnerschulen im Oberen Galiläa war in den vergangenen Jahren mit verschiedenen Jugendbegegnungen in Israel und Deutschland sehr lebendig und erfolgreich.

2010 ist die vierte Schulpartnerschaft zwischen dem Alfred-Amann-Gymnasium Bönningheim und der Emek Hahula School Kibbuz Kfar Blum entstanden. Die Schulen haben bereits zwei Jugendbegegnungen eine im Landkreis Ludwigsburg und eine im Oberen Galiläa realisiert. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den beteiligten Schulleitungen und Lehrkräften für deren außerordentliches Engagement bei der Organisation dieser Begegnungen.

2.1 Jugendbegegnungen

2.1.1 Ellental-Gymnasium Bietigheim-Bissingen / Eynot Yarden High School Kibbuz Amir

Die Kontakte zwischen den Schulen bestehen bereits seit 1989. Von 19.10. bis 29.10.2010 fand der siebte israelische Besuch in Bietigheim-Bissingen statt. Die Jugendlichen haben neben Bietigheim-Bissingen Städte wie Ludwigsburg, Nürnberg, Weimar und Berlin besucht und ein umfangreiches geschichtliches und kulturelles Programm erlebt (*Programm siehe Anlage 1*).

2.1.2 Robert-Franck-Schule Ludwigsburg / Anne Frank School Kibbuz Sasa

Die Partnerschaft der Schulen besteht seit 1997. Von 10. bis 24.02.10 reisten 18 Schüler/innen nach Israel, um die Schüler/innen der **Anne Frank School Kibbuz Sasa** zu treffen. Neben dem bereichernden Austausch zwischen den Jugendlichen und einem umfangreichen kulturellen und geschichtlichen Programm hat die Gruppe Jerusalem und das Tote Meer besichtigt. Ein wichtiger Bestandteil des Aufenthalts war auch die Auseinandersetzung mit der deutsch-jüdischen Geschichte (*Programm und ausführlicher Bericht siehe Anlage 2*).

Vom 10. bis 17.07.2010 haben 14 Schüler/innen der **Christian High School aus Eilabun (Unteres Galiläa)** die Robert-Franck-Schule Ludwigsburg besucht. Die Freundschaft mit dieser Schule besteht schon seit vielen Jahren. In Eilabun leben moslemische und christliche Araber zusammen. Die christlichen Araber sind eine Minderheit in Israel. Ziel ist es, den Schülern aus Ludwigsburg auch einen Kontakt mit arabischen Jugendlichen aus Israel zu ermöglichen (*Programm siehe Anlage 3*).

2.1.3 Robert-Bosch-Gymnasium Gerlingen / Har Vagay Regional Highschool Kibbuz Dafna

Von 6. bis 16.10.2009 haben 15 israelische Gastschülerinnen und Gastschüler mit ihren beiden begleiteten Lehrkräften Schüler/innen des Robert-Bosch-Gymnasiums in Gerlingen besucht. Von 24.10. bis 02.11.2010 folgte nun der Gegenbesuch im Oberen Galiläa. Ein Bericht folgt.

2.1.4 Alfred-Amann-Gymnasium Bönnigheim / Emek Hahula School Kibbuz Kfar Blum

Von 04.07. bis 09.07.2010 reisten Schüler/innen aus dem Kibbuz Kfar Blum nach Bönnigheim und haben damit die erste deutsch-israelische Schülerbegegnung zwischen dem Alfred-Amann-Gymnasium Bönnigheim und der Emek Hahula School Kibbuz Kfar Blum verwirklicht. Damit wurde die vierte deutsch-israelische Schulpartnerschaft zwischen einer Schule aus dem Landkreis Ludwigsburg und dem Oberen Galiläa ins Leben gerufen. Die Kontakte hierzu wurden im Rahmen der Lehrerseminare aufgenommen.

Bereits beim Lehrerseminar im Jahr 2000 hatte der damalige Schulleiter des Alfred-Amann-Gymnasiums, Herr Zimmer, Interesse an einer Partnerschaft signalisiert. Die Teilnahme an den Lehrerseminaren hat das Interesse der Lehrer/innen in den beiden Ländern an einem Austausch verstärkt. Die konkrete Partnerschaft geht zurück auf das Lehrerseminar vor einem Jahr im PKC Freudental. Dort knüpften die teilnehmenden Lehrer/innen des Alfred-Amann-Gymnasiums und die Lehrer/innen der E-

mek Ha Hula Highschool Kfar Blum persönliche Kontakte, die in den Austausch mündeten.

Programmpunkte des Besuchs waren u.a. die Besichtigung des Schlosses in Ludwigsburg, Empfänge in Bönningheim und im Landratsamt Ludwigsburg, eine Führung im Haus der Geschichte, Hospitation im Unterricht und ein Aufenthalt in Berlin. Weiter standen das Kennenlernen der Kulturen und die Auseinandersetzung mit dem Holocaust im Vordergrund (*Programm und Presseberichte siehe Anlage 4*).

Von 24.10. bis 03.11.2010 fand – parallel mit dem Besuch einer Kreistagsdelegation - der erste Gegenbesuch im Oberen Galiläa statt.

Bei einem gemeinsamen Termin der Schülergruppe mit der Kreistagsdelegation im Oberen Galiläa wurden mit den israelischen Partnern Freundschaftsbäume gepflanzt. Teilgenommen haben Herr Landrat Valency und unsere Partner aus dem Oberen Galiläa, Herr Landrat Dr. Haas, Kreistagsmitglieder (u.a. auch Herr Bürgermeister Bamberger aus Bönningheim) und Schüler/innen, der Schulleiter des Alfred-Amann-Gymnasiums Bönningheim, Herr Prill und sein Kollege von der Emek Hahula Schule und Lehrer/innen aus Bönningheim und dem Kibutz Kfar Blum. Ein ausführlicher Bericht über den Austausch folgt.

2.2 Pädagogisch-Kulturelles Centrum Ehemalige Synagoge Freudental (PKC)

Das PKC Freudental ist ein Ort der Begegnung, des Lernens und des Dialogs und wichtiges Bindeglied zwischen dem Landkreis und dem Oberen Galiläa. Die Einrichtung unterstützt die Partnerschaftsarbeit in vielfältiger Weise. Unter dieser Zielrichtung haben in diesem Jahr zahlreiche Veranstaltungen, Studienreisen, Vorträge, Konzerte, Seminare und Lerntage auch für Schulklassen stattgefunden, darunter das deutsch-israelische Lehrerseminar und die Ausstellung „Shavei Zion“. Das 25. Stiftungsfest fand am 17.01.2010 zur Erinnerung an die Gründung des PKCs statt.

2.2.1 Studienreise nach Israel

Vom 28. Februar bis 7. März 2010 veranstaltete das PKC eine Studienreise nach Israel zum Thema „Architektur, Kunst, Begegnungen“. Neben Tel Aviv, Haifa, Jerusalem und Shavei Zion hat die Reisegruppe auch Station im Oberen Galiläa gemacht.

2.2.2 Israel-Reise mit Jugendlichen der Gedenkstättenpädagogik

Das PKC hat von 29. Mai bis 5. Juni 2010 eine Israel-Reise mit Jugendlichen der Gedenkstättenpädagogik, vorwiegend Mitglieder der KZ-Gedenkstättenvereine in Vaihingen an der Enz und Ulm, durchgeführt. Die Jugendlichen arbeiten aus persönlicher Überzeugung ehrenamtlich in den KZ-Gedenkstätten gegen das Vergessen. Bei dieser Reise ging es vor allem um persönliche Begegnungen mit Menschen, die den Holocaust überlebt haben. Neben dem Besuch verschiedener Gedenkstätten sind auch wertvolle Begegnungen im Oberen Galiläa entstanden.

2.2.3 Projekt LIVING TOGETHER

Bei diesem Projekt zum Thema „Friedenserziehung, Demokratie, Toleranz“ waren Pädagogen aus Haifa und West-Galiläa vom 04. bis 12. November 2010 zu einem Seminar in das PKC Freudental eingeladen. Während des Besuchs haben sie Einrich-

tungen im Landkreis Ludwigsburg und der Region Stuttgart besucht, die sich schwerpunktmäßig mit den Fragen der Migration, der Integration und des Kulturdialogs beschäftigen.

2.2.4 Jugendbegegnung TRIATHLON 2011

Das im Jahr 2006 erstmals und erfolgreich durchgeführte Sport- und Begegnungsprojekt FAIR PLAY mit israelischen und deutschen Jugendlichen soll fortgesetzt und weiterentwickelt werden. Zwischen dem Triathlon-Club des Oberen Galiläa und Triathlon-Vereinen des Landkreises Ludwigsburg soll im Sommer 2011 unter professioneller Betreuung ein Trainingslager im Landkreis Ludwigsburg durchgeführt werden. Alon Hirsh, lizenziertes Trainer und Lehrer der Highschool Kfar Blum und Alois Braunmiller aus Bietigheim-Bissingen sind die verantwortlichen Koordinatoren dieses Projekts.

Die 15 Jugendlichen aus Israel im Alter zwischen 13-18 Jahren und ihre deutschen Trainingspartner wohnen im PKC Freudental. Zu Beginn und am Ende des Trainingslagers nehmen die Teilnehmer an einem Wettkampf teil. In den Zwischentagen wird täglich dreimal trainiert: Schwimmen, Laufen, Radfahren. Neben dem gemeinsamen Training wird ein spezielles Begegnungs- und Kulturprogramm gestaltet. Zeitfenster: Ende Juli bis Mitte August 2011; ein Gegenbesuch findet im Jahre 2012 im Oberen Galiläa statt.

2.3 Reise einer Kreistagsdelegation ins Obere Galiläa vom 23. bis 28.10.2010

Vom 23. bis 28.10.2010 fand eine Delegationsreise des Kreistages mit 16 Teilnehmer/innen in das Obere Galiläa statt. Die Kreisrät/innen haben drei Tage bei unseren Freunden im Oberen Galiläa verbracht, an zwei Tagen wurden das Tote Meer, Massada und Jerusalem besichtigt. Die Teilnehmer/innen werden in der Sitzung berichten.

2.4 Weitere Kontakte

2.4.1 20 Jahre Kooperation zwischen dem Beit Berl College Israel und der PH Ludwigsburg

Am 19.02.2010 fand eine Festveranstaltung anlässlich des Jubiläums „20 Jahre Kooperation zwischen dem Beit Berl College Israel und der PH Ludwigsburg“ statt, bei der Herr Landrat Dr. Haas ein Grußwort gesprochen hat.

2.4.2 Ausstellung des israelischen Künstlers Alexander Bogen im Kreishaus

Vom 22.06. – 16.07.2010 fand eine Ausstellung des israelischen Künstlers Alexander Bogen im Kreishaus statt. Alexander Bogen ist am 20.10.2010 im Alter von 94 Jahren verstorben.

3. Ungarn – Komitat Pest

3.1 Jugendbegegnungen

3.1.1 Sportkreisjugend Ludwigsburg e. V.

Die Freizeit von 09. bis 19.08.2010 in Fonyódliget wurde leider mangels Teilnehmer/innen abgesagt.

Von 15. bis 28.08.2010 fand erneut eine Freizeit in Untersteinach statt, an der auch 20 Jugendlichen aus dem Komitat Pest teilgenommen haben. Zunächst war es unsicher, ob die Teilnahme von ungarischen Jugendlichen möglich sein würde, da die Komitatsverwaltung aufgrund finanzieller Probleme große Einsparungen vornehmen musste. Glücklicherweise konnte eine Stiftung der Kreissparkasse für das Projekt gewonnen werden, die die Fahrtkosten übernommen hat. Dafür an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank (*Ausführlicher Bericht und Pressebericht siehe Anlage 5*).

3.1.2 Friedrich-List-Gymnasium Asperg / Gymnasium Monor Komitat Pest

Die geplanten Schülerbegegnungen wurden auf das 2. Schulhalbjahr gelegt, so dass diese nun im Frühjahr 2011 stattfinden werden.

3.2 Naturschutz

3.2.1 14. Jugendnaturschutzcamp im Tápió-Gebiet vom 22. bis 29.05.2010

Vom 22. bis 29. Mai 2010 fand das Jugendnaturschutzcamp bereits zum 14. Mal statt. Dieses Mal reisten 23 Jugendliche sowie zwei Betreuer in das Tápió-Gebiet nach Ungarn. Neben einem Besuch der Hauptstadt Budapest und des Bauernhof-Museums bei Ocsa lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die heimische Flora und Fauna bei Exkursionen und Landschaftspflegeeinsätzen kennen. Außerdem fand ein reger Austausch statt und Freundschaften wurden geknüpft (*Bericht und Pressebericht siehe Anlage 6*).

3.2.2 Bau einer Campunterkunft im Tápió-Gebiet

Im Tápió-Gebiet wird eine Campunterkunft für Jugendliche geplant. Die Kreissparkasse Ludwigsburg hat auf Initiative von Landrat Dr. Haas über ihre Jugendstiftung einen Betrag von 5.000 EUR für das Projekt der Tápió-Stiftung bewilligt. Die Auszahlung wird nach Baufortschritt erfolgen. Bisher ist noch keine Auszahlung erfolgt, da der Baufortschritt momentan stockt.

3.3 Besuch einer Delegation aus dem Komitat Pest

Für 04. bis 07.05.2010 war der Besuch einer Delegation aus Pest geplant. Der Besuch wurde leider kurzfristig von ungarischer Seite abgesagt, ein neuer Termin steht noch nicht fest.

3.4 Internationale Reiseausstellung Budapest, 04. – 07.03.2010

Der Landkreis Ludwigsburg hat auf Einladung von Herrn Komitatspräsident Dr. Lajos Szűcs an der Internationalen Reiseausstellung in Budapest vom 04. bis 07.03.2010 teilgenommen. Der Landkreis war mit einem Informationsstand vertreten, die Informationsmaterialien wurden gut angenommen.

3.5 Weitere Kontakte

3.5.1 Wasserball

Die Wasserballabteilung des Schwimmvereins Ludwigsburg hat Interesse, mit einem Wasserballverein aus dem Komitat Pest Kontakte zu knüpfen und gemeinsame Trainingswochen und Turniere zu veranstalten. Es wurde ein Kontakt mit dem Wasserball-Sportverein der Stadt Vác vermittelt. Ein erstes Trainingslager fand in den Herbstferien statt, ein Bericht folgt.

3.5.2 Delegation aus Remseck in Nagykáta

Herr Oberbürgermeister Schlumberger aus Remseck hat von 3. bis 5. April 2010 mit einer sechsköpfigen Delegation aus Remseck die Stadt Nagykáta im Komitat Pest besucht. Der Gegenbesuch fand von 09. bis 11. Juli 2010 in Remseck statt. Ziel der beiden Kommunen ist es, eine Partnerschaft einzugehen.

3.5.3 Wahlen in Ungarn

Komitatspräsident Dr. Lajos Szűcs wurde am 11. April 2010 bei den ungarischen Parlamentswahlen erneut als Abgeordneter des Nationalparlaments gewählt (Partei FIDESZ). Am 15. Oktober 2010 wurde er in seinem Amt als Komitatspräsident mit 36 von 43 Stimmen bestätigt. Seine Partei erlangte landesweit eine Mehrheit von 65 %. Auch Herr Vizepräsident Szabo wurde in seinem Amt bestätigt. Wir gehen davon aus, dass durch die Wiederwahl unsere Partnerschaftsarbeit mit dem Komitat Pest weiterhin erfolgreich und intensiv verlaufen wird.

4. China – Stadt Yichang

4.1 Besuch einer Delegation in Ludwigsburg von 27.04. bis 30.04.2010

Von 27.04. bis 30.04.2010 hat Herr Li Lecheng – Oberbürgermeister der Stadt Yichang – mit einer fünfköpfigen Delegation den Landkreis Ludwigsburg besucht. Es wurden verschiedenste Firmen, Einrichtungen und Institutionen besichtigt und im Favoritepark ein Baum der Freundschaft gepflanzt. Die Unterzeichnung eines Abschlusskommuniqués bildete den Höhepunkt und offiziellen Schlusspunkt des Besuchs. Für die weitere Entwicklung der Partnerschaft seien Begegnungen und persönliche Kontakte wichtig, heißt es in dem Dokument unter anderem. Es ist ausdrücklicher Wunsch beider Seiten, dass sich Menschen aus Yichang und Ludwigsburg begegnen und insbesondere Kontakte zwischen Schulen und Schülern ermöglicht werden (*Programm und Presseberichte siehe Anlage 7*).

4.2 Reise einer Kreistagsdelegation im April 2011 nach Yichang

Zur Fortführung der partnerschaftlichen Beziehungen und zur Stärkung der Zusammenarbeit hat Herr Oberbürgermeister Li Lecheng Herrn Landrat Dr. Rainer Haas für das nächste Jahr mit einer Delegation zu einem Besuch nach Yichang eingeladen. Die Reise soll von 05. bis 13. Mai 2011 mit 12 Kreisrät/innen stattfinden. Genauere Informationen lassen wir Ihnen noch zukommen.

4.3 **Schulkontakte**

Bisher haben folgende Schulen Kontakte und Partnerschaften mit Schulen in Yichang: Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach, Ernst-Sigle-Gymnasium Kornwestheim, Gymnasium Korntal-Münchingen.

5. **Landkreis Zwickau – Sachsen**

5.1 **Jugendbegegnungen - Mobiler Jugendarbeit Fußballcup und Mini-WM**

Von 23. bis 25.04.10 haben 10 Jugendliche und vier Betreuer aus dem Landkreis Zwickau an dem Mobilien-Jugendarbeit-Fußballcup teilgenommen. (*Bericht siehe Anlage 8*). Im Gegenzug hat eine Gruppe Ludwigsburger Jugendlicher vom 18. bis 20. Juni 2010 ein Wochenende in Zwickau verbracht und dort an der Mini-WM - ebenfalls ein Fußballturnier - teilgenommen.

5.2 **Messe Reise und Freizeit in Zwickau vom 15. – 17.01.2010**

Erstmals war der Landkreis Ludwigsburg auf Einladung von Landrat Dr. Scheurer auf der Messe „Reise und Freizeit“ vom 15. bis 17.01.2010 in Zwickau vertreten. Die Messe wurde von über 10.000 Besuchern besucht, es haben sich insgesamt 127 Aussteller präsentiert. Unter den Anbietern war Deutschland sehr stark vertreten, die Informationen vom Landkreis Ludwigsburg und Umgebung wurden gut angenommen.

Die nächste Messe findet von 14. bis 16.01.2011 in Zwickau statt, der Landkreis wird sich erneut präsentieren.

5.3 **Weitere Kontakte**

Vom 26.4. bis 28.4.2010 war Frau Schwinger, die Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte des Landkreises Zwickau, auf Einladung des Kreissenioresrates zu Gast im Landkreis Ludwigsburg. Sie informierte sich über die Altenhilfestrukturen, insbesondere über die Aktivitäten mit bürgerschaftlichem Engagement in unserem Landkreis (*Presstext siehe Anlage 9*).

6. **Italien – Provinz Bergamo**

Seit der Wahl des neuen Präsidenten der Provinz Bergamo im Juni 2009 ist der Kontakt mit der Provinz Bergamo leider deutlich zurückgegangen. Als Nachfolger des bisherigen Präsidenten Valerio Bettoni, der aus gesetzlichen Gründen für eine weitere Amtszeit nicht mehr kandidieren konnte, wurde Herr Ettore Pirovano gewählt. Präsident Pirovano gehört der Lega-Nord-Partei an, die in einer Koalition mit der PDL-Partei von Silvio Berlusconi die Wahlen gewonnen hat. Nach der Wahl gab es viele Personalwechsel in der Provinzverwaltung, für den Bereich Auslandspartnerschaften gibt es leider keinen Ansprechpartner mehr. Unser Ziel ist es, die Kontakte wieder aufzubauen.

7. Sonstiges

7.1 **14. Spätlingsmarkt vom 8. bis 13. November 2010**

Wie in den Vorjahren bereichern auch in diesem Jahr Aussteller aus unseren Partnerlandkreisen Zwickau und dem Komitat Pest das Warenangebot des Spätlingsmarktes. Außerdem werden Aussteller aus Frankreich / Provence ihre Waren verkaufen. An der Eröffnungsveranstaltung am 8. November 2010 nehmen hochrangige Persönlichkeiten aus unseren Partnerkreisen (darunter der Vizepräsident des Komitats Pest, Herr Szabo und Herr Karpati, Vorstandsmitglied der Industrie- und Handelskammer Pest und Präsident der Kommission für internationale Beziehungen Komitat Pest) sowie mehrere Konsuln, darunter der neue französische Generalkonsul, Herr Charbonnier, der Schweizer Generalkonsul Herr Düring und der ungarische Wirtschaftskonsul Herr Dr. Vigh teil.

7.2 **INTERREG IV-B – Central Europe**

Auf die Vorlage Kulturausschuss KuSA_20/2010 wird verwiesen.

7.3 **Praktika und Besuchergruppen**

Praktika ausländischer Studenten (Stipendiaten des Walter-Hallstein-Programms), Besuchergruppen sowie zahlreiche Empfänge ausländischer Besuchergruppen im Kreishaus rundeten die Tätigkeit im Bereich der Auslandspartnerschaften ab.

7.4 **Reise einer Kreistagsdelegation nach Brüssel, 27.09. bis 29.09.2010**

Auf den mündlichen Vortrag im Kultur- und Schulausschuss am 08.10.2010 wird verwiesen.

7.5 **Europaquiz / Europäischer Wettbewerb**

Bei der Preisverleihung zum 57. Europäischen Wettbewerb der Schulen am 10. Mai 2010 wurden 17 Schulen aus dem Landkreis mit Preisen ausgezeichnet. Von den insgesamt 201 Preisträgerinnen und Preisträger bekamen sogar 6 Schülerinnen und Schüler länderübergreifende Preise (=Bundespreise).

Zeitgleich wurde die Preisübergabe für die drei Gewinner-Schulklassen des 7. Europaquiz des Landkreises Ludwigsburg vorgenommen. Hierzu mussten 14 Fragen rund um das Thema Europa beantwortet werden. Insgesamt hatten sich 15 Schulklassen aus dem Landkreis an dem Quiz beteiligt. Der 1. Preis ging an die 12. Klasse des Goethe-Gymnasiums Ludwigsburg. Die Schülerinnen und Schüler gewannen eine Reise zum Europäischen Parlament nach Straßburg, wo sie von Herrn MdEP Rainer Wieland empfangen wurden. Die Klasse 10I des Gymnasiums Korntal-Münchingen freute sich über den 2. Preis – eine Fahrt zur Europäischen Zentralbank nach Frankfurt am Main. Als 3. Preis erhielten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a der Friedrich-Schelling-Schule Besigheim jeweils ein Buch zum Thema Europa (*Presseberichte siehe Anlage 10*).

Erfreulich ist die Zunahme der Beteiligung der Schulen an den beiden Wettbewerben. Deshalb sollen sowohl der Europäische Wettbewerb der Schulen als auch das Europaquiz des Landkreises 2011 wieder stattfinden. Die Ausschreibung für den Europäischen Wettbewerb ist bereits erfolgt. Unter dem Motto „2011 – Europäisches Jahr der Freiwilligentätigkeit“ haben die Schülerinnen und Schüler wieder die Gelegenheit, ihren Vorstellungen von Europa auf künstlerische Art und Weise Ausdruck zu verleihen. Das 8. Europaquiz erhalten die Schulen im Landkreis zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres.

7.6 Schulpartnerschaften allgemein

Es gibt im Landkreis Ludwigsburg viele Schulpartnerschaften. Auch diese leisten einen wichtigen Beitrag zum Austausch und kulturellen Verständnis bei Jugendlichen (*Übersicht siehe Anlage 11*).

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme